

KULTUR MAGAZIN

Für die Regionen Kufstein und Kaiserwinkl

- ☐ **So klingt unser Tirol**
Die traditionellen Platzkonzerte der Blasmusikkapellen
- ☐ **Sommer. Sonne. Stadtgenuss.**
So ist der Sommer in Kufstein
- ☐ **Das Kulturleben blüht auf**
Das kulinarische und kulturelle Angebot ist wieder bunt



Vorwort ...



..... *Kultur verbindet*



Foto: Richter

Das vergangene Jahr hat im Kulturbereich und vor allem bei den Kulturschaffenden Spuren hinterlassen. Kultur verbindet, weil sich dadurch Menschen treffen, Kultur verbindet, weil sie Räume für individuelle Interessen und Fähigkeiten schafft, ohne Rücksicht auf den gerade vorherrschenden „Mainstream“ in der Gesellschaft. Beides war für die pandemiegeplagte Gesellschaft kaum bis gar nicht möglich. Das Kulturmagazin leistet gerade einen wichtigen Beitrag, dem kulturellen Leben in der Region wieder neues Leben einzuhauchen. Die Menschen sind hungrig nach Freizeitaktivitäten und suchen in allen Veranstaltungshinweisen nach Interessantem.

Welchen Beitrag kann die regionale Kulturpolitik jetzt leisten? Mit der großen Bandbreite an Möglichkeiten ist es, besonders in ländlichen Gemeinden, nicht einfach, im Rahmen der vorhandenen finanziellen Mittel alle Interessen zu befriedigen. Die Berücksichtigung der Nischen- bzw. alternativer Kulturprogramme und die Unterstützung des Kleinkunstbereiches sind durchaus gangbare Wege, Kultur sinnvoll zu fördern. Dabei reichen die Themen nicht nur bis zu den Klassikern wie Musik und Theater, sondern auch zur individuellen Förderung von Lesen und Musikunterricht.

Die Büchereien im Kufsteinerland und Kaiserwinkl schaffen es, „Das Lesen“ zu einer besonderen Beschäftigung zu machen und richten besonders für Kinder Veranstaltungen aus, die zum ausgesprochenen Erlebnis werden. Der Kulturausschuss in Walchsee freut sich in

Zusammenarbeit mit der örtlichen Bücherei, diese erfrischend unkonventionellen Veranstaltungsformate im Sinne der Bildung und Frühförderung seit mehreren Jahren unterstützen zu dürfen.

Die Förderung der Musikschulen ist ein weiterer Bereich, der in Tirol ein wichtiger Pfeiler der Kulturpolitik ist. Das musisch-kreative Können als schulisches Bildungsziel ist nicht rein auf künstlerische Bildung ausgerichtet, sondern auf Menschenbildung als Teil des Bildungskansons unserer Kultur. Nichtsdestotrotz lernen zumeist Kinder und Jugendliche ein Instrument und freuen sich, ein Teil der örtlichen Musikkapelle oder weiterer musischer Gruppen zu sein. Eine größere Veranstaltung ohne musikalische Unterhaltung ist ohnehin nicht vorstellbar, und die wöchentlichen Platzkonzerte der Musikkapellen sind ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens. Während klassische „Tiroler Abende“ einem anderen Zeitgeist zum Opfer gefallen sind, erfreut sich die lange Tradition der Platzkonzerte weiter großer Beliebtheit und lockt viele Gäste an, die dieses Kulturgut als musikalische Botschaft mit nach Hause nehmen. In Verbindung mit erweiterten Programminhalten und regionalen kulinarischen Darbietungen trifft sich die Dorfgemeinschaft zu dieser wöchentlich stattfindenden Veranstaltung und tauscht sich bei musikalischen Klängen aus. Kultur verbindet eben!

Ekkehard Wimmer
Kulturreferent Gemeinde Walchsee



**So klingt Tirol.
Platzkonzerte der
Blasmusikkapellen**



**Zwischen den
Deckeln eines Buches
liegen Welten**



**Sophie Gogl: Aus der
kleinen Stadt zur
großen Kunst**



**WUNDERLICH
Christof Spörk
Ludwig W. Müller**



**STADTTHEATER
Ödipus Rex
El Dante**



**STADTMARKETING
Sommer.Sonne.
Stadtgenuss.**



**glück.tage
Festival
der Selberdenker**

Veranstaltungskalender

13-18

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Standortmarketing Kufstein GmbH, 6330 Kufstein.
Redaktion: Christine Petter, Andrea Hölbl, Standortmarketing Kufstein. Umsetzung: Agentur Taurus.
Druck: Druckerei Aschenbrenner. Fotos: Standortmarketing Kufstein GmbH. Titelfoto: ofpkommunikation.
Auflage: 26.000 Stk. Erscheinungsweise: fünfmal jährlich. Grundlegende Richtung: Medium zur Information über das Kulturleben in der Region, dient zur Information und ist unabhängig und überparteilich.
Kontakt und Rückfragen über kultur.kufstein.at
Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in dieser Information auf eine geschlechterspezifische Differenzierung (wie z. B. RadfahrerInnen) verzichtet.
Selbstverständlich sind stets Frauen und Männer gleichermaßen gemeint und angesprochen.

So klingt Tirol

Die traditionellen Platzkonzerte der Blasmusikkapellen

Ein Teil der Blasmusikkapellen im Kufsteinerland und im Kaiserwinkl konnte im vergangenen Sommer ihre geschätzten Platzkonzerte spielen. Die gute Nachricht ist: Auch im zweiten Corona-Sommer wollen die MusikantInnen der örtlichen Blasmusikkapellen die Konzerte wieder über die Bühnen gehen lassen. Unter erschwerten Bedingungen, versteht sich, denn die Probenarbeit der lokalen Vereine – die normalerweise wöchentlich an ein oder zwei Abenden stattfindet – war über Monate nur eingeschränkt oder gar nicht möglich. Dieser Tatsache zum Trotz freuen sich die MusikantInnen der Blasmusikkapellen auf laue Sommerabende mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm, unter anderem aus traditionellen Märschen, klassischen Walzern und zeitgenössischen Werken.

Die Geschichte der Blasmusikkapellen im Tiroler Unterland reicht weit zurück:

Im ländlichen Raum entstanden die Musikkapellen wahrscheinlich aus dem Schützenwesen. Das von Kaiser Maximilian I. im Jahr 1511 herausgegebene "Landlibell" schrieb den Schützenkompanien zwei Pfeifer und einen Trommler vor, die ihren Marsch begleiten mussten. Der Tiroler Landesfürst soll schon um 1500 eine eigene Musikkapelle in Innsbruck unterhalten haben. Jede Musikkapelle im Unterinntaler Musikbund hat ihren eigenen Gründungsmythos, wobei besonders viele Gründungen in die Zeit um 1850 fallen. Mitte des 19. Jahrhunderts erlebte auch der Tiroler Tourismus eine erste Hochphase: Die städtische Bevölkerung reiste zunehmend zur Sommerfrische in die Tiroler Bergwelt.

Im Ersten und Zweiten Weltkrieg mussten die Blasmusikkapellen ihre Vereinstätigkeit größtenteils unterbrechen, erst in der Nachkriegszeit konnten sie ihr Spiel wieder aufnehmen. In den 1950er-Jahren kam es auch im Tiroler Tourismus zu einem erneuten Aufschwung, und die Tradition der Blasmusikkonzerte in den Sommermonaten wurde für die Gäste der Region interessant. Wer möchte, kann im Juli und August dieses Jahres an jedem Abend ein anderes Platzkonzert besuchen. Im Jahreskreis rücken die beliebten Blasmusikkapellen auch zu vielen anderen Anlässen aus. Sie gestalten das gesellschaftliche Leben in den Dörfern und sind – für die MusikantInnen und ihre ZuhörerInnen gleichermaßen – ein wichtiger Bestandteil der einzigartigen Tiroler Volkskultur.



>> Dienstag

Bundesmusikkapelle Walchsee

1860 / www.bmk-walchsee.at

Die Sommerkonzerte finden ab 13. Juli bis 21. September wöchentlich im Musikpavillon in Walchsee statt.

Knappenmusikkapelle Bad Häring

1814 / www.knappenmusikkapelle.at

Die Knappenmusikkapelle – ein Zeugnis der Bergbaugeschichte von Bad Häring – spielt wöchentlich von 6. Juli bis 31. August ein Platzkonzert. Hinzu kommen Konzerte beim Rehabilitationszentrum der AUVA.

>> Mittwoch

Bundesmusikkapelle Erl

www.musikkapelle-erl.at

Die Platzkonzerte in Erl gehen von 7. Juli bis 25. August 2021 wöchentlich über die Bühne.

Stadtmusikkapelle Kufstein

1852 / www.stadtmusikkapelle-kufstein.com

Ab Anfang Juli finden auch die Platzkonzerte in Kufstein wöchentlich statt – am Unteren Stadtplatz im Rahmen eines Tiroler Abends.

Bundesmusikkapelle Oberlangkampfen

1925 / www.bmk-oberlangkampfen.at

Die Platzkonzerte werden ab 7. Juli wöchentlich beim Feuerwehrhaus in Oberlangkampfen veranstaltet.

Bundesmusikkapelle Schwoich

1877 / www.musik-schwoich.at

Auch die Platzkonzerte der BMK Schwoich werden wöchentlich ausgerichtet. Die Termine werden noch bekannt gegeben.

Bundesmusikkapelle Vorderthiersee

1799 / www.bmk-vorderthiersee.at

Die Platzkonzerte finden voraussichtlich von Mitte Juli bis Ende August wöchentlich im Musikpavillon am Ufer des Thiersees statt.

>> Donnerstag

Bundesmusikkapelle Niederndorf

1848 / www.musikkapelle-niederndorf.at

Die Platzkonzerte sind wöchentlich geplant. In diesem Jahr wird es zudem Wirtshauskonzerte in ausgewählten Gasthöfen geben.

Musikkapelle Kössen

1838 / www.mk-koessen.at

Wöchentliche Platzkonzerte sind in Kössen von Anfang Juli bis Mitte September vorgesehen.

Bundesmusikkapelle Ebbs

1831 / www.facebook.com/BmkEbbs

In der Gemeinde Ebbs wird es dieses Jahr keine Platzkonzerte geben, stattdessen treten die MusikantInnen bei Wirtshauskonzerten auf. Die Termine werden auf der Facebookseite veröffentlicht.

>> Freitag

Bundesmusikkapelle Unterlangkampfen

1862 / www.bmk-unterlangkampfen.com

Platzkonzerte bei Schönwetter unter freiem Himmel. Zeit und Ort werden plakatiert – man darf gespannt sein!

Musikkapelle Hinterthiersee

1907 / www.musikkapelle-hinterthiersee.at

Geplant sind die Platzkonzerte jeden Freitag von 9. Juli bis 10. September am Dorfplatz in Hinterthiersee.

Bundesmusikkapelle Schwendt

1932 / www.mk-schwendt.at

In Schwendt werden ab Anfang Juli zehn Platzkonzerte stattfinden.

Bundesmusikkapelle Landl

1855 / www.bmk-landl.at

Die Platzkonzerte werden im Schwimmbad Landl gespielt, zusätzlich sind Wirtshauskonzerte geplant.

Die Sommerkonzerte der Blasmusikkapellen finden in der Regel bei Schönwetter ab 20 Uhr statt – abweichende Beginnzeiten entnehmen Sie bitte den angeführten Internetseiten.

Zwischen den Deckeln eines Buches liegen Welten

Öffentliche Büchereien und Bibliotheken im Kufsteinerland und im Kaiserwinkl

Die Leser der öffentlichen Bibliotheken im Kufsteinerland und im Kaiserwinkl besuchen "ihre Bücherei" durchschnittlich 15 Mal pro Jahr. Dabei kommen auf jeden Leser im Schnitt 15 Bücher im Bestand der Bibliotheken. Jedes vorhandene Buch wird durchschnittlich zweimal jährlich ausgeliehen, die besonders beliebten Werke kommen auf bis zu 25 LeserInnen in einem Jahr.

Wer nicht wegfahren möchte, der kann sich auch in Gedanken auf den Weg machen: Mit der richtigen Lektüre unternehmen Sie in diesem Sommer eine Reise, die garantiert kostenlos, aber nicht umsonst sein wird. Die öffentlichen Büchereien und Bibliotheken im Kufsteinerland und im Kaiserwinkl beweisen, dass gute Literatur nicht teuer sein muss. Die Jahreskarte für Erwachsene kostet zwischen 10 und 20 Euro, oft gibt es vergünstigte Angebote für Familien. Nur jede/r zehnte Erwachsene besitzt einen Büchereiausweis und verwendet diesen regelmäßig, wie ein Blick in die aktuelle Statistik zeigt.

Die Büchereien und Bibliotheken im Kufsteinerland und im Kaiserwinkl

Öffentliche Bibliothek der Pfarre und Gemeinde
Kössen | Gemeindebücherei Bad Häring |
Bücherei der Gemeinde Ebbs |
Öffentliche Bücherei der Gemeinde Erl |
kubi - Kufstein Bibliothek für Wissenschaft
und Freizeit | Gemeindebücherei
Niederndorf | Öffentliche Bücherei
Schwoich | Öffentliche Bücherei
Thiersee | Öffentliche
Bücherei Walchsee

Dabei ist die Versorgung mit den geborgten Büchern im Tiroler Unterinntal prinzipiell sehr gut, wie Susanne Halhammer vom Büro für öffentliche Büchereien in Innsbruck bestätigt: "Die Szene im Unterland ist insgesamt sehr rührig, in den Bibliotheken und Büchereien finden viele Veranstaltungen statt." Berührungspunkte in öffentlich zugänglichen Räumen haben in den vergangenen Wochen und Monaten gefehlt. Bei dem Besuch einer Bücherei geht es um mehr als um die kostengünstige Organisation von frischem Lesestoff, erklärt Susanne Halhammer: "Die Bibliothek ist ein Kommunikationszentrum – ein Ort, an dem man ins Gespräch kommt und neben Büchern auch Menschen findet, die etwas zu erzählen haben." Deshalb können Streaming-Dienste und Online-Medien den Besuch in der Bücherei nur ergänzen, nicht ersetzen.

Besonders häufig frequentiert werden die lokalen Büchereien von Familien mit Kindern und Menschen im Ruhestand. Neben dem klassischen Buch können mittlerweile auch neue Medien – unter anderem DVDs und CDs, aber auch PC- und Gesellschaftsspiele – entliehen werden. Viele der Büchereien in den Gemeinden haben eine Anbindung an den OPAC Bibliothekskatalog und können so bequem von zu Hause aus durchsucht werden. Eine weitere Option ist die ONLEIHE, die von Susanne Halhammer ins Leben gerufen wurde. "Die einmalige Anmeldung in der Bücherei Ihrer Wahl genügt, und sie haben Zugriff auf zigtausend Titel", erklärt sie das Konzept. Über die ONLEIHE TIROL können knapp 20.000 Medien abgerufen werden, darunter Hörbücher aus allen Genres sowie Kinder- und Jugendliteratur. Schlussendlich ist es das Gefühl, der Geruch und das Gespräch, das die Menschen trotzdem in die Bibliotheken treibt:



"Man glaubt es kaum, aber das beliebteste Medium ist nach wie vor das klassische Buch", betont die Leiterin des Büros für öffentliche Büchereien in Innsbruck.

Beim Besuch der Bibliothek streichen Sie mit den Fingerspitzen über die aufgereihten Buchrücken. Entscheiden Sie sich spontan für die

nächste Destination Ihrer Lesereise – die Bibliothek ist einer der letzten Orte, an dem Sie etwas finden können, wonach Sie nicht gesucht haben.

Werden Sie zum Weltenbummler: Den ersten Schritt auf dem Weg in die (gedankliche) Ferne machen Sie mit einem Besuch Ihrer örtlichen Bücherei.

Vier Fragen an Julia Zimmermann, Leiterin der Kufstein Bibliothek für Wissenschaft & Freizeit

>> Besteht aktuell ein vermehrtes Interesse an öffentlichen Bibliotheken?

Das Interesse der Leute bei der Wiedereröffnung war enorm, so nach dem Motto: Endlich dürfen wir wieder Bücher ausleihen! Es werden immer mehr Menschen, die auf uns aufmerksam werden und unser Angebot nutzen wollen.

>> Die KUBI ist Fachbibliothek und öffentliche Bibliothek in einem. Wenn man von den Studierenden absieht, wer ist das Hauptklientel?

Vor allem Familien mit Kindern unter 12 Jahren nutzen das Angebot der KUBI regelmäßig. Außerdem wird auch von PensionistInnen sehr viel ausgeliehen.

>> Welche Medien sind besonders beliebt?

Im Vordergrund steht noch immer

das klassische Buch, das gern und viel ausgeliehen wird. Es gibt aber auch neue Trends, die wir gern mitmachen. Gerade sind die tonies® sehr gefragt. Wir haben circa 150 der Hörspiel-Figuren in unserem Bestand, die ständig unterwegs sind.

>> Hat die KUBI – abgesehen von der wissenschaftlichen Literatur – einen Schwerpunkt?

Neben wissenschaftlicher Literatur und Belletristik haben wir sehr viel Material zur Stadtgeschichte und andere Werke mit Kufstein-Bezug in unserem Bestand. Außerdem legen wir besonderes Augenmerk auf Tiroler Autoren. Vertreten sind Werke von bekannten AutorInnen wie Bernhard Aichner, Joe Fischler oder Judith W. Taschler. Daneben gibt es aber auch (noch) unbekannte SchriftstellerInnen aus Tirol, die wir gern fördern möchten.

Aus der kleinen Stadt

Künstlerin Sophie Gogl im Gespräch



Sie ist bei Ausstellungen im gesamten deutschsprachigen Raum vertreten und wird für ihre lebensbejahende Kunst gefeiert. Als Kind der 90er-Jahre bewegt sich Sophie Gogl zwischen klassischer Malerei und Konzeptkunst, zwischen Popkultur und Culture Hacks. Im Alltag sucht sie nach Objekten, die sie inspirieren und folgt dabei immer ihrer Intuition. Was nach "l'art pour l'art" klingt, bekommt im Nachgang Tiefgang: Das Leben an und für sich kann Aktivismus sein, findet die erst 28 Jahre alte Künstlerin aus Kufstein.

zur gro

Sophie, deine Kunst wird oft zeitkritisch interpretiert...

Für meine Ausstellung SHE BRINGS THE PAIN in München habe ich Konservendosen gemalt, die in einem komplett verspiegelten Raum hingen. Das wurde als Kapitalismus-Kritik verstanden. In der Galerie der Stadt Schwaz habe ich mit der Show ICH WAR'S NICHT Objekte gezeigt, die ich in Dosen verpackt habe. Das wurde als Konsum-Kritik ausgelegt. Und für meine Soloshow STORNO im MAK in Wien habe ich Reisekoffer mit diversen Sachen befüllt...

Warum interessieren dich diese omnipräsenten Objekte?

Weil sie mehr erzählen als das auf den ersten Blick Offensichtliche. Die Ausstellung im MAK sollte sich mit Nachhaltigkeit und/oder Kunst in Zeiten von Corona beschäftigen. Durch das Befüllen der Koffer ging es plötzlich auch um Gewalt an Frauen, um Dominanz und Femizide.

Du sagst, das ist zufällig passiert?

Irgendwie schon. Ich mag es, die Dinge nicht zu Ende zu denken.

Deine Karriere wurde frühzeitig für beendet erklärt...

Als ich knapp nach dem Kunststudium schwanger geworden bin, haben sie mir gesagt: Das ist das Ende deiner Karriere. Ich aber habe mich gefragt: Das Ende wovon? Meine Karriere hatte noch nicht einmal begonnen.

Hat dich die Mutterschaft verändert?

Meine Skrupel nach dem Kind wieder Kunst zu machen, sind schnell verfliegen, weil ich keine anderen Optionen hatte. Was hätte ich sonst tun sollen? Plötzlich ging es nicht mehr nur um mich, sondern darum, mein Kind zu ernähren. Insofern hat es mich schon verändert – ich musste auf mich selbst vertrauen.

Boßen Kunst



Die Dose, 2020, acrylic on canvas, 70 cm

Wann arbeitest du jetzt?

Meine beste Zeit habe ich am Abend, wenn mein Sohn schläft. Zwischen 21 und 23 Uhr, da arbeite ich normalerweise. Wobei das in Wien nicht immer möglich ist, weil ich nicht allein ins Atelier gehen kann. In Kufstein gehe ich einfach ins Erdgeschoss.

Du hast dir ein Atelier in der Werkstatt deines Großvaters eingerichtet. Stammst du aus einer Künstlerfamilie?

Mein Opa ist ein begabter Maler. Er würde sagen, dass ich das von ihm habe (lacht).

Wie stehst du heute zu deiner Heimatstadt?

Auf der einen Seite muss ich sagen: I hate it! Andererseits hat mich die "Kleinstadt-Tristesse" zu dem gemacht, was ich bin.

Inwiefern?

Ich war in meiner Jugend damit beschäftigt mich abzugrenzen, hatte das Gefühl, nicht dazugehören. Damals habe ich im Internet nach Sachen gesucht, mit denen ich mich identifizieren kann.

Heute produzierst du dich selbst auf Instagram. Was reizt dich daran?

Ich mag die Ästhetik und den Grund-

gedanken, dass jeder Kunst machen kann und es auch irgendwie egal ist. Ich exponiere mich gern.

Die Leute sehen dich als Influencerin?

Ja, lustig, oder? Wenn ich kein Instagram hätte, würde meine künstlerische Praxis anders ausschauen. So kann ich es trennen:

Ich habe Instagram als mediales Outlet und daneben die klassische Malerei.

Siehst du dich denn als "klassische" Malerin?

Vielleicht bin ich Bühnenbildnerin? Ich male gern, aber eher wie ein Schildermaler, der malt um einen optischen Effekt zu erzielen. Die Malerei ist die Sprache, die ich gelernt habe und in der ich denke. Auch wenn meine Arbeiten immer konzeptueller werden.

Also doch Konzeptkünstlerin?

Das liegt mir mehr. Das Schlimmste wäre für mich, wenn ein Gedanke erzählt wäre.

Sind deine Arbeiten deshalb so vielseitig interpretierbar?

Kunst kann sozialkritisch sein, aber das Schöne ist, dass sie es nicht sein muss. Ich kann einfach meiner Intuition folgen und etwas machen, das ich lustig finde.

Du spürst keinen Drang die Welt zu verändern?

Wenn man etwas verändern möchte, muss man Theater machen oder Romane schreiben. Bei mir kommt die Kunst nicht aus dem Verlangen heraus, etwas zu ändern. Das Erzeugen, das Nachdenken, das Material beschaffen – das macht mir Spaß. Da bin ich ein Workaholic.

Künstlerin und trotzdem ein Opfer der Leistungsgesellschaft?

Eigentlich dachte ich, ich wäre zu cool für diese gesellschaftliche Norm des

Arbeitens. Aber am glücklichsten bin ich im Atelier. Das Tun ist mir sehr wichtig.

Warum entwirfst du keine eigene Utopie?

Das Utopische bekommt für mich schnell etwas Dystopisches. Ich wehre mich dagegen, weil es so final wirkt: Man hat einen Entwurf gemacht und that's it. Ich habe lieber Zustände, die freier sind, wie ein Durchgangszimmer. Das Jetzt, in dem ich sehr viel und schnell produziere, das ist mein Lieblingszustand – nicht so sehr die Zukunft, davor habe ich Angst.

Hat der Einzelne überhaupt Einfluss auf die Welt?

Der Aktivismus kann schon darin liegen zu schauen, dass man nicht durchdreht. Dass man darauf achtet, nicht scheiße zu seinen Mitmenschen zu sein. Damit hat man schon genug getan.

"Lebt und arbeitet in Wien und Kufstein."

Aufgewachsen ist die 1992 in Kitzbühel geborene Künstlerin Sophie Gogl im Kufsteiner Ortsteil Sparchen. Für ihr Kunststudium an der Universität für angewandte Kunst hat sie die Kleinstadt Kufstein gegen die Großstadt Wien getauscht. Nach dem Studium ist sie Mutter geworden, und das Ende ihrer noch nicht begonnenen Karriere wurde ihr prophezeit. Obwohl sich Kind und Karriere bis heute nicht vereinbaren lassen, hat es Sophie Gogl doch zu beidem gebracht: Ihr Sohn ist mittlerweile drei Jahre alt, und die junge Künstlerin und Mutter konnte sich auf dem Kunstmarkt erfolgreich etablieren. Ihre Werke werden in ganz Europa ausgestellt und sind bei Sammlern beliebt.



Ludwig W. Müller „unverpackt“

*Pointenreiches und scharfsinniges Kabarett aus Österreich
Kultur Quartier Kufstein, Samstag, 17. Juli 2021, 20 Uhr*

Der in Innsbruck geborene Oberösterreicher mit Wohnsitz in München und Wien scheint sein Umfeld gut zu studieren. Ganz unverpackt möchte er die aktuellsten Geschehnisse in Instagram-tauglichem Reimformat auf der Bühne verpacken. Dabei setzt er auf seinen bewährten Schüttelreim, um von lebenszeitverkürzendem Social-Media-Müll und kryptischen Bedienungsanleitungen für neu erstandene Mediashopping-Schnäppchen abzulenken.

Ludwig Müllers neues Solo enthält ausschließlich Pointen direkt vom Erzeuger, ohne künstliche Süßstoffe und garantiert verpackungsfrei. Der polyglotte Oberösterreicher legt diesmal alle sprachlichen Hüllen und Floskeln ab und macht in einem wortgewaltigen Schwall seiner Erregung Luft. Denn was lange gärt, wird endlich Wut!



Kartenreservierungen und alle weiteren Informationen zur Veranstaltung unter www.woassteh.com

Christof Spörk „Kuba“

*Musikkabarett aus Österreich
Kultur Quartier Kufstein, Freitag, 30. Juli 2021, 20 Uhr*

Wer sich jetzt eine Diashow von Kuba erwartet, braucht für diesen Abend keine Eintrittskarte zu kaufen. Außer vielleicht, Sie möchten hinter die Kulissen des Landes blicken. Denn der gebürtige Steirer Christof Spörk hat gemeinsam mit seiner kubanischen Frau vier Kinder. Kuba ist sozusagen der rote Faden seines Lebens.

Christof Spörk goes Kuba. Ob er dort ankommt? So ohne Autostopper? Die gibt es nämlich bei uns fast nicht mehr. Doch um nach Kuba zu kommen, wären sie praktisch. Mit ihnen könnte er sich einen Weg durch den realen Kapitalismus bahnen, in dem gelogen wird, wie gedruckt. Neben Zucker – Azúcar – wird der Österreicher mit SM – selbst gemachter Musik – KI – kabarettistischer Intelligenz – und EU – eloquenter Unterhaltung – dealen. Caramba.



Veranstaltungsverein Stadttheater Kufstein

Ödipus Rex

ist eine fast zweieinhalb Jahrtausende alte Tragödie, die uns auch heute noch so viel zu geben vermag. Gerade jetzt. Denn beide Welten – die des Ödipus und die unsrige – werden von einer Seuche heimgesucht. Auch in diesem Stück leidet man unter großen gesellschaftlichen Umwälzungen. Man klagt über verlorene Freiheiten. Man sucht nach Menschen, denen man die Schuld in die Schuhe schieben kann. In diesem Sinne versucht auch Klaus Reitbergers Inszenierung die Brücke zur Gegenwart zu schlagen. Aber Ödipus ist weit mehr als die Geschichte einer Epidemie. Es ist zugleich eine

emotionale und spannende Kriminalgeschichte – die Suche nach einem Mörder, dessen Verbrechen schon viele Jahre in der Vergangenheit liegt.

Die Zuschauerinnen und Zuschauer erwartet ein spannendes Freilichttheater im historischen Ambiente des Festungsneuhofs am Fuße der Burg (hinter dem Kirchplatz). Eine hölzerne Tribüne mit Überdachung stellt sicher, dass der Großteil der Besucher auch bei Regen im Trockenen bleibt. Keine Maskenpflicht mehr im Freien, allerdings Immunitätsnachweise (geimpft, genesen oder getestet) erforderlich.



Termine:

11., 4., 8., 10. und 11. Juli 2021,
Beginn 20 Uhr
Eintritt: € 20,-. Kartenreservierungen:
www.stadttheater-kufstein.at
Auskünfte: 0676 9161457

El Dante – Schauspiel von Mili Poblete

Eine berührende Geschichte zweier Frauen an einem regnerischen Tag in Mexico City

Mexico-City, 1954: Als die quirlige Femme fatale Carmen in der Bar „El Dante“ Zuflucht vor einem Wolkenbruch nimmt, trifft sie dort auf Isabel, eine mondäne Dame aus besseren Kreisen, die augenscheinlich ganz und gar in ihrer Rolle als Ehefrau und Mutter aufgeht. Die Lebenswege, Temperamente und Weltanschauungen der beiden Frauen könnten konträrer nicht sein – so erweckt es zumindest den Anschein.

„El Dante“ aus der Feder von Mili Poblete, die außerdem für die Regie und den Gesang verantwortlich zeichnet, überzeugt durch lodernde Brisanz, knisternden Humor und feurige südamerikanische Livemusik.

Lassen auch Sie sich berühren von der verhängnisvollen Tragik und der grenzüberschreitenden Leidenschaft dieses gefühlvoll konstruierten Bühnenwerkes!



Welturaufführung So, 5. September, 19 Uhr - Panorama Royal, Bad Häring

Weitere Vorstellungstermine im Kultur Quartier:

Fr. 10.9. – 20 Uhr, Fr. 17.9. – 20 Uhr, So. 19.9. – 18 Uhr, Mi. 22.9. – 20 Uhr, Sa. 25.9. – 20 Uhr

Eintritt: € 20,-. Kartenreservierungen: www.stadttheater-kufstein.at, Auskünfte: 0676 9161457

Sommer. Sonne. Stadtgenuss.

Mit einem Eis durch die Altstadt flanieren. Einen gemütlichen Einkaufsbummel durch kleine, charmante Boutiquen unternehmen. Einen lauen Sommerabend genießen, der ein hervorragendes kulinarisches und kulturelles Angebot bereit hält. Das alles ist Kufstein. Kufstein im Sommer 2021.

Sommerkonzerte

Pop-, Rock- und Jazzmusiker beschenken immer freitags von 18.30 bis 20.30 Uhr unvergessliche Live-Erlebnisse. Die Musik wird unplugged gespielt und verwandelt die Festungsstadt in eine Musikhöhle. Daneben können Sie einfach verweilen, aber auch Gaststätten und Restaurants besuchen oder durch die Geschäfte flanieren. Bei Schlechtwetter wird die Live-Musik auf einen anderen Termin verschoben.

Programm:

02. Juli:	Isar-Krainer, Arkadenplatz/Bräustüberl
09. Juli:	Joe Carpenter Duo, Goldener Löwe
16. Juli:	Acoustic Blues István & Robert, Unterer Stadtplatz
23. Juli:	In:Soul, Stadtpark, Nähe Parkcafe
30. Juli:	G'mischter Satz, Theaterplatz
06. August:	The Officers unplugged, Fischergries
13. August:	Jazz.m.b.H., Arkadenplatz, Kufstein Lounge
20. August:	Lisa Mauracher, Unterer Stadtplatz
27. August:	Mr. G, Goldener Löwe
03. September:	VZI, Fischergries
10. September:	Two and a half band, Stadtpark, Nähe Tapas Atelier

Heldenhafte Klänge in der Stadt

Wer gern den Klängen von Orgelkonzerten lauscht, hat heuer vier ganz besondere Gelegenheiten dazu. Organisten aus drei verschiedenen Ländern werden bei den Heldenorgel-Abendkonzerten die größte Freiluftorgel der Welt in Kufstein zum Klingen bringen. Ein beeindruckendes Erlebnis, das Sie im Juli jeweils am Dienstag um 20.00 Uhr für 45 Minuten genießen können.

Fotos: Adobe Stock, Tirol Werbung, Hörterer Lisa



Veranstaltungskalender



Foto: Stadttheater Kufstein

01.07., 04.07., 08.07., 10.07., 11.07.

● **Ödipus Rex**

Ödipus Rex ist eine fast zweieinhalb Jahrtausende alte Tragödie, die uns auch heute noch so viel zu geben vermag. Gerade jetzt. Denn beide Welten – die des Ödipus und die unsrige – werden von einer Seuche heimgesucht. Auch in diesem Stück leidet man unter großen gesellschaftlichen Umwälzungen. Man klagt über verlorene Freiheiten. Man sucht nach Menschen, denen man die Schuld in die Schuhe schieben kann. Vieles in diesem alten Text erinnert an die letzten Monate.

Kufstein, Festungsneuhof
(Heldenorgel-Spielplatz), 20:00 Uhr



02.07. bis 10.09.

● **Sommerkonzerte - Open Air**

Auch diesen Sommer finden auf Kufsteins Plätzen wöchentlich die Sommer Open Air-Konzerte statt. Termine finden Sie auf Seite 12.

Bei Regen wird das Konzert jeweils verschoben.

Programmänderungen möglich!

Kufstein, verschiedene Plätze,
18:30 bis 20:30 Uhr



Änderungen
aufgrund der weiteren
Covid-19-Entwicklung
sind möglich –
die aktuellen Termine
finden Sie unter
www.kufstein.com



Foto: Stadtmarketing Kufstein

02.07.

● **Klassik am See**

Traditionelles Sommerkonzert der Stadt Kufstein: ein Open-Air-Konzert mit malerischer Kulisse. Am Ufer des Hechtsees spielt die R.E.T. Brass Band unter der Leitung von Andreas Lackner ein stimmungsvolles Open-Air-Konzert für Zuhörer jeden Alters! Das Programm reicht von klassischer Brass-Band-Literatur über Brass-Solostücke bis hin zu Filmmusik-Hits – alles auf absolut höchstem Niveau gespielt.

Einlass: 19.30 Uhr.

Kostenloser Shuttlebus-Service um 19.00 Uhr
ab Kufstein Oberer Stadtplatz möglich.

Kufstein, Badeanstalt Hechtsee,
20:30 Uhr



03.07.

● **"The Art of Solo" am See -**

Eraldo Bernocchi, Jo Quail & Gaudi

Eraldo Bernocchi – Guitar, Electronics

Jo Quail – Cello, Electronics

Gaudi – Moog Synthesizer, Theremin, Electronics

Drei Weltklasse-Solisten auf der Hechtsee Seebühne. Alle MusikerInnen werden sich im Anschluss an ihre Soloperformances zu einer Jamsession zusammen finden.

Kufstein, Seebühne, Strandbad Hechtsee,
19:00 Uhr



03.07., 07.07.**● Wirtshaus.Kultur**

Die Ebbser Wirtshaus.Kultur setzt ihren erfolgreichen Weg fort: Genusskultur trifft Kulturgenuss.

03.07., Ebbs, Hotel Sattlerwirt, 19:00 Uhr

07.07., Ebbs, Landhotel zum Oberwirt, 19:00 Uhr

**07.07. bis 25.08.****● Tiroler Abend und Platzkonzert**

Tiroler Abend mit dem Trachtenverein D'Koasara, mit musikalischer Unterstützung durch die "Kufsteiner Manda" sowie anschließendes Platzkonzert mit der Stadtmusikkapelle Kufstein.

Kufstein, Unterer Stadtplatz, 19:00 Uhr

**07.07., 14.07., 21.07., 28.07., 04.08., 11.08., 18.08., 25.08.****● Kaiserwinkl Sommernachtstraum**

Immer Mittwochsabend verwandelt sich die Seepromenade am Walchsee ab 19:00 Uhr zum Marktplatz. Zwei Live-Bands, Stelzengeher und Jongleure sorgen für Unterhaltung. Auch heuer geplant: als Highlight vom Abend werden Drohnen über den See schweben und beeindruckende Bilder in den Himmel projizieren.

Gratis Bustransfer im Kaiserwinkl

Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist immer der darauffolgende Donnerstag.



Foto: Peter Kitzbichler

08.07. bis 01.08.**● Tiroler Festspiele Erl - Sommer**

Die Tiroler Festspiele Erl finden in der Sommersaison im Juli statt.

Erl, Festspielhaus

Programm unter www.tiroler-festspiele.at



Foto: KidizinSane

09.07.**● Mathea - Open Air - Schulschlusskonzert**

Nach fast zwei Jahren endlich wieder gemeinsam singen und tanzen: Zum Start in den Sommer erobert die Newcomerin Mathea die Festung Kufstein. Am 09. Juli wird sie mit ihrem „Urban Deutschpop“ die spektakuläre Open-Air-Arena zum Tanzen bringen.

Bereits gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit! Kufstein, Festungsarena, 19:30 Uhr

**09.07.****● Sommerkino mit Konzert der Jugendmusikkapelle Langkampfen**

Es findet zuerst ein Konzert mit der Jugendmusikkapelle Langkampfen statt, da es frühestens um 21:30 Uhr finster wird.

Langkampfen, Pausenhof Neue Mittelschule, 20:00 Uhr

**11.07.****● rhythm & dance****Tiroler Landesjugendorchester****feat. Groovin' Tango Quintett**

Das enorm wichtige Element des Tanzes wird in vielen Kompositionen verarbeitet und mit großer Instrumentation auf beeindruckende Art und Weise umgesetzt.

Kufstein, Festungsarena, 18:30 Uhr

**13.07. bis 21.09.****● Platzkonzert der****Bundesmusikkapelle Walchsee**

Die Bundesmusikkapelle Walchsee spielt ihr wöchentliches Platzkonzert beim Musikpavillon. Die Musikanten freuen sich über zahlreichen Besuch. Nur bei schöner Witterung!

Jeden Dienstag ab 20 Uhr.



16.07.

● **Wirtshaus.Kultur**

Die Ebbser Wirtshaus.Kultur setzt ihren erfolgreichen Weg fort: Genusskultur trifft Kulturgenuss. Ebbs, Hotel & Wirtshaus Zur Schanz, 19:00 Uhr

**17.07.**

● **Der Kontrabass, Premiere**

Genial komisch erzählt Patrick Süskind die Geschichte eines Musikers, der in Hassliebe mit seinem Instrument verbunden ist. Seit der Uraufführung avancierte dieses Stück zu einem der meist gespielten deutschsprachigen Theatermonologe.

Kufstein, Theater in der Arche Noe, 19:00 Uhr

**17.07.**

● **Academia Vocalis - Abschlusskonzert Meisterklasse „Oper & Lied“**

Univ.-Prof. Thomas Quasthoff
Begleitung: Alexander Fleischer, Berlin
Bad Häring, Gesundheits-Resort
DAS SIEBEN, 20:00 Uhr

**17.07.**

● **Ludwig Müller "unverpackt"**

Ludwig Müllers neues Solo enthält ausschließlich Pointen direkt vom Erzeuger, ohne künstliche Süßstoffe und garantiert verpackungsfrei. Der polyglotte Oberösterreicher legt diesmal alle sprachlichen Hüllen und Floskeln ab und macht in einem wortgewaltigen Schwall seiner Erregung Luft. Denn was lange gärt, wird endlich Wut!
Kultur Quartier Kufstein, 20:00 Uhr

**23.07.**

● **Wirtshaus.Kultur**

Die Ebbser Wirtshaus.Kultur setzt ihren erfolgreichen Weg fort: Genusskultur trifft Kulturgenuss. Ebbs, Hotel Sattlerwirt, 19:00 Uhr



Foto: Florian Egger

**25.07., 14.08., 22.08., 05.09.,
11.09., 18.09., 26.09.**

● **Der Kontrabass**

Genial komisch erzählt Patrick Süskind die Geschichte eines Musikers, der in Hassliebe mit seinem Instrument verbunden ist. Seit der Uraufführung avancierte dieses Stück zu einem der meist gespielten deutschsprachigen Theatermonologe. Von Patrick Süskind
Mit Peter Mair | Regie: Stefan Bric
Kufstein, Theater in der Arche Noe,
19:00 Uhr, sonntags 18:00 Uhr

**29.07., 05.08., 12.08.**

● **Silent Cinema -**

Wähle Deinen Lieblingsfilm!

Silent Cinema – Open–Air–Kino im Zweikanalton!
Ab Sonnenuntergang um ca. 20.45 Uhr – auf der selbst mitgebrachten Decke, am Sitzkissen oder im Klappstuhl! Für das perfekte Bild sorgen wir – und für den Ton du selbst.
Kufstein Fischergries, 20:45 Uhr

**29.07.**

● **Sommerkino "Green Book"**

Film über den Rassismus in den USA am Beispiel eines schwarzen Musikers.
Langkampfen, Pausenhof Neue Mittelschule, 20:00 Uhr

**30.07.**

● **Christoph Spörk "Kuba"**

Wer sich jetzt eine Diashow von Kuba erwartet, braucht für diesen Abend keine Eintrittskarte zu kaufen. Außer vielleicht, sie oder er möchte hinter die Kulissen des Landes blicken. Denn der gebürtige Steirer Christof Spörk hat gemeinsam mit seiner kubanischen Frau vier Kinder. Kuba ist sozusagen der rote Faden seines Lebens.
Kultur Quartier Kufstein, 20:00 Uhr



02.08.

● **The Magical Music of Harry Potter**

Die Harry Potter Filme zählen zu den erfolgreichsten der Kinogeschichte! Nun kommt die Oscar-nominierte Filmmusik in einem einmaligen Konzertabend mit „den Weasleys“ in Ihre Stadt – mit Original-Darstellern, Starsolisten, dem London Philharmonic & Symphonic Film-Orchestra und Chor sowie magischen Illusionen der weltbesten Zauberer.
Erl, Passionsspielhaus, 20:00 Uhr

**06.08.**

● **Wirtshaus.Kultur**

Die Ebbser Wirtshaus.Kultur setzt ihren erfolgreichen Weg fort: Genusskultur trifft Kulturgenuss.
Ebbs, Hotel & Wirtshaus Zur Schanz, 19:00 Uhr

**07.08.**

● **Tschick Premiere**

Zwei Jungs. Ein geknackter Lada. Eine Reise voller Umwege und Überraschungen, die alles auf den Kopf stellt.
Kufstein, Theater in der Arche Noe, 19:00 Uhr

**11.08.**

● **Wirtshaus.Kultur**

Die Ebbser Wirtshaus.Kultur setzt ihren erfolgreichen Weg fort: Genusskultur trifft Kulturgenuss.
Ebbs, Landhotel zum Oberwirt, 19:00 Uhr



Foto: D.Habernig

13.08.

● **Academia Vocalis - Abschlusskonzert Meisterklasse "Oper, Operette & Lied"**

KS Edita Gruberová
Begleitung: Peter Valentovic, Slowakei
Bad Häring, Gesundheits-Resort
DAS SIEBEN, 20:00 Uhr



Foto: Hubert Klotzeck

12.08. bis 15.08.

● **La Guitarra -**

3. Internationales Gitarrenfestival

La Guitarra Erl - The power of music
Mit „The power of music“ setzt La Guitarra Erl ein klingendes Statement für die Kraft von Musik und Kultur.
Erl, Festspielhaus, 19:00 Uhr



**15.08., 21.08., 24.08., 29.08.,
04.09., 09.09., 10.09.**

● **Tschick**

Zwei Jungs. Ein geknackter Lada. Eine Reise voller Umwege und Überraschungen, die alles auf den Kopf stellt.
Kufstein, Theater in der Arche Noe, 19:00 Uhr, sonntags 18:00 Uhr

**19.08.**

● **Filmmusik-Open-Air:
Hollywood in Kufstein**

Unter Dirigent Nicholas Milton wird das Innviertler Symphonieorchester Welthits der Filmmusik zum Besten geben – von Winnetou bis Star Wars.
Kufstein, Open Air, 19:30 Uhr

**20.08., 22.08.**

● **Academia Vocalis - Zusatzkonzert Meisterklasse „Wien-Berlin-Performers“**

Univ.-Prof. Karlheinz Hanser
Begleitung: Alexander Fleischer, Berlin & Jonathan Ware, Texas
20. August: Hotel Panorama Royal
22. August: Hotel DAS SIEBEN
Bad Häring, 20:00 Uhr



21.08.● **Sommerkino „Verstehen Sie die Béliers“**

Eine französische Komödie mit ernstem Hintergrund: Der Umgang mit gehörlosen Menschen. Langkampfen, Pausenhof Neue Mittelschule, 20:00 Uhr

**22.08.**● **Elbtonal Percussion - Abokonzert**

Auf zahlreichen Trommeln, Gongs, riesigen Marimbaphonen oder zweckentfremdeten Alltagsgegenständen begeben sich die vier Percussionisten auf eine musikalische Weltreise. 18.00 Uhr:

Beginn ABO linker Block + freier Verkauf links

20.00 Uhr:

Beginn ABO rechter Block +

freier Verkauf rechts

Kultur Quartier Kufstein



Foto: Florian Egger

26.08. bis 28.08.● **glück.tage im Kufsteinerland****26.08., Prof. Dr. Richard David Precht**

Eine andere Gesellschaft – Regeln für die Menschlichkeit

Passionsspielhaus Erl, 20:00 Uhr

27.08., Ing. Dr. Erwin Thoma

Glück.Strategien der Natur

Wie die Weisheit der Bäume unser Leben stärkt.

Kultur Quartier Kufstein, 20:00 Uhr

28.08., glück.tage Glück. Wissenschaft, Science Busters.

Albert Einstein sagte, die besten Dinge im Leben seien nicht jene, die man für Geld bekomme. Ob diese Meinung auch wissenschaftlich hält, werden wir ihn wohl nicht mehr fragen können. Aber wir haben andere gefragt, nämlich die bekannten Science Busters.

Thiersee, Passionsspielhaus, 20:00 Uhr

**28.08.**● **Wirtshaus.Kultur**

Die Ebbser Wirtshaus.Kultur setzt ihren erfolgreichen Weg fort: Genusskultur trifft Kulturgenuss.

Ebbs, Hotel Sattlerwirt, 19:00 Uhr

**03.09.**● **BILLIE PAGE (Sunshine Coast, AUS)****Rockabilly Sound live!**

Die düstere Blues-Rock-Sängerin und Liedermacherin Billie Page lebt die Rockabilly Zeit, ihre energiegeladenen Live-Auftritte bringen eine kraftvolle Explosion vibrierenden Rock 'n' Roll!

Kufstein, Kulturfabrik Bar,

20:00 Uhr

**04.09.**● **The Ukulele Orchestra of Great Britain**

The same procedure as last time: George Hinchliffe's Ukulele Orchestra of Great Britain liefert wieder eine gehörige Portion britischen Humor, virtuose Höhepunkte und einige Überraschungen. Neben ihren beliebten Hits haben sie viele neue, unerwartete und höchst amüsante Songs im Gepäck, spielen und singen sich damit durch alle Genres. Von Pop, Rock, Punk über Folk, Jazz und Oldies bis hin zur Klassik, doch immer in ihrem unverkennbaren, eigenen Stil.

Kufstein, Arena, 20:00 Uhr

**05.09.**● **El Dante - Welturaufführung**

Schauspiel von Mili Poblete.

Eine berührende Geschichte zweier Frauen an einem regnerischen Tag in Mexico City.

Bad Häring, Hotel Panorama Royal, 19:00 Uhr



Weitere Termine im Kultur Quartier Kufstein, 20 Uhr:

10.09., 17.09., 19.09., 22.09., 25.09.

11.09.● **Theater Federblau "Findus zieht um"**

Kindertheater

Kufstein, Kulturfabrik, 15:00 Uhr



11.09.

● **Wirtshaus.Kultur**

Die Ebbser Wirtshaus.Kultur setzt ihren erfolgreichen Weg fort: Genusskultur trifft Kulturgenuss. Ebbs, Hotel & Wirtshaus Zur Schanz, 19:00 Uhr

**12.09.**

● **VOCES8**

Das vielleicht vielfältigste Vokalensemble Englands hat sich mit seiner unkonventionellen Art des Auftritts und der Programmgestaltung in kürzester Zeit an die Spitze der A-cappella-Welt gesungen. Kufstein, Festungsarena, 19:30 Uhr

**15.09.**

● **Wirtshaus.Kultur**

Die Ebbser Wirtshaus.Kultur setzt ihren erfolgreichen Weg fort: Genusskultur trifft Kulturgenuss. Ebbs, Landhotel zum Oberwirt, 19:00 Uhr

**17.09.**

● **A Love Electric + Electric Super Wolves**

Drei Nationalitäten in einer Band vereint, die stilistisch in keine Schublade passt. "Ein wilder Gitarrist, ein gnadenloser Schlagzeuger, ein enormer Bassist", sagt Mexiko-Citys Rock-Festival Riese Vive Latino. Knackiger Rock, erdiger Blues, funky Beats, großartige Songs und jede Menge Improvisation sind "A Love Electrics" Erfolgsrezept. Kufstein, Kulturfabrik, 20:00 Uhr

**18.09., 25.09.**

● **Almabtrieb und Bauernmarkt Landl**

Die Standln des Bauernmarktes bieten viele regionale Köstlichkeiten und Schmankerln. Und das Highlight ist natürlich der Durchzug der prächtig geschmückten Almkühe. Programmänderungen vorbehalten! Thiersee, Dorfplatz Landl, 11:00 Uhr

**18.09., 19.09.**

● **Melissa Naschenweng Open Air**

Das Open-Air Konzert von Melissa Naschenweng am Samstag, 18.09., in Kufstein ist seit kurzem, trotz einer zusätzlichen Kontingentaufstockung, ausverkauft. Der Wunsch vieler Fans nach Tickets ist allerdings weiterhin ungebrochen. Die Leutgeb

Entertainment Group und Adlmann Promotion als Veranstalter freut es deshalb umso mehr, ein Zusatzkonzert mit dem Kärntner Wirbelwind ankündigen zu dürfen.

Dieses Zusatzkonzert am Sonntag, 19. September, steht ganz im Zeichen der Familie – um auch den jüngsten Fans von Melissa eine einmalige Gelegenheit zu bieten, ihr Idol live zu erleben. So wurde der Beginn des Open-Air Zusatzkonzertes – Der Familientag bereits mit 18 Uhr festgelegt, und es gibt attraktive Ticket-Packages für Familien. Kufstein, Festung, Samstag 19:00 Uhr
Sonntag 18:00 Uhr



Foto: unattimophographie

23.07.

● **Wirtshaus.Kultur**

Die Ebbser Wirtshaus.Kultur setzt ihren erfolgreichen Weg fort: Genusskultur trifft Kulturgenuss. Ebbs, Hotel Sattlerwirt, 19:00 Uhr

**27.09.**

● **Reinhold Messner**

„Weltberge – Die 4. Dimension“

Mit Hilfe der aktuellsten Technik hat Reinhold Messner einen Weg gefunden, die Berge neu zu erzählen. Von längst bestiegenen Gipfeln bis zu – laut heutigem Status quo – unerreichbaren Gipfeln. Die dreidimensionale Darstellung, ergänzt um die vierte Dimension Zeit dank der Erlebnisse der Bergsteiger, bietet uns nun die Möglichkeit, etwas mitzuerleben, was bisher nur Extrembergsteigern möglich war oder die Herausforderungen für die Bergsteiger der Zukunft sein werden. Denn nie zuvor konnte man Besteigungsrouten am Berg so präzise planen oder nachvollziehen. Kufstein, Arena, 20:00 Uhr



Einfach Sorglos!

KUFnet
FERNSEHEN-INTERNET-TELEFON

Brillantes Bild und kristallklarer Sound mit KufNet HD Plus

Für Fernsehfans hat KufNet tolle Neuigkeiten:

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit Ihre beliebtesten TV-Sender in voller HD Qualität zu genießen: Mit KufNet HD Plus erhalten Sie PULS 4 HD, ProSieben Austria HD, Sat.1 Österreich HD, kabel eins austria HD, RTL HD Austria, RTL 2 HD Austria, VOX HD Austria, n-tv Austria HD, DMAX HD, Eurosport 1 HD, TLC HD, Sport 1 HD und Deluxe Music HD um nur 7 EUR pro Monat.*

Alles was Sie für den Empfang benötigen ist ein CI+ Modul, erhältlich bei KufNet um 49,90 EUR für Ihr TV-Gerät oder Ihren Receiver und schon genießen Sie Ihre Lieblingssendungen mit brillantem Bild und Ton.

**Nähere Informationen erhalten Sie auf
unserer Website www.kufnet.at und direkt beim
KufNet-Team unter 05372 6930 351.**



Unser Tipp:

Alles für „Digital-TV“ finden Sie bei unseren Fachhandelspartnern. Infos und Kontaktinformationen finden Sie unter:
<https://www.kufnet.at/sorglos>

*KufNet HD Plus Abopreis ist ein Entgelt zur Verfügungsstellung der HD-Signale und kein Entgelt für die Inhalte der TV-Programme. Voraussetzung ist ein aktiver Fernsehvertrag mit KufNet und ein CI+-Modul. „kabel1 austria HD“ ist in Kürze verfügbar.

+43 5372 6930-351 oder sorglos@kufnet.at

Stadtwerke  Kufstein

www.kufnet.at

**Raiffeisen Bezirksbank
Kufstein**



Das PLUS zählt!

Neugierig auf mehr?

Schauen Sie rein.

rbk.at/daspluszaehlt